

## Booking

Am liebsten sind **cARSCHTi** natürlich **abendfüllende Solokonzerte** mit seinem **aktuellen Live-Programm PIPPI INNE AUGEN**. Ebenso erwünscht sind jedoch auch **Doppelkonzerte** mit KollegInnen, die ähnliches oder anderes machen – und **Kurzauftritte** bei **Musik-** und **Kleinkunst-**Veranstaltungen aller Art, vorausgesetzt, seine Lieder „**passen**“. Also ist wichtig, **cARSCHTi** macht **keine Hintergrundmusik**, sondern **Lieder zum Zuhören**, und sein Publikum sollte mit seinem **schwarzen** und mitunter **grenzwertigen Humor** umgehen können....

Hierfür ist **cARSCHTi** auf der Suche nach **VeranstalterInnen** und **BetreiberInnen von Locations**, die bereit sind, ihm Zeit und Raum für seine Kunst zur Verfügung zu stellen. Dies können **Kleinkunst-Theater** oder **Musik-Kneipen** sein – ebenso wie **Jugend-** und **Studentenclubs** oder sonstige **Kulturzentren**. Auftritte in **Privathaushalten** sind möglich, wenn die Gäste mit einem besonderen Kulturgenuss verwöhnt werden sollen...

**Was das kostet?** ... ist **Verhandlungssache** und hängt von den jeweiligen Möglichkeiten aller Beteiligten ab. **Am Geld sollte es nicht scheitern**, und alle sollten dabei realistischweise auf ihre Kosten kommen können, finanziell wie ideell...

**Interesse?** ... dann freut sich **cARSCHTi** auf ernstgemeinte Anfragen... ☺

## Kontakt



c/o **Carsten Kulla**

Wilhelm-Rottwilm-Str. 10  
D-32545 Bad Oeynhausen

Telefon: (0049) **05731-2593028**  
(0049) **0173-4733415**

Email: **liedermaching@carschti.com**

Internet: **http://www.carschti.com**



## Info zum aktuellen Soloprogramm

www.carschti.com

EXTREME & HARDCORE  
LIEDERMACHING



**ES WIRD ZEIT, ZEIT, ZEIT...**

## „Newcomer“ mit über 30 Jahren Bühnenerfahrung



(Jahrgang 1964) heißt eigentlich **Carsten Kulla**, hat Erziehungswissenschaften studiert und war hauptberuflich fast zwei Jahrzehnte als **Diplompädagoge** in der ambulanten Behindertenhilfe im mittelhessischen **Marburg** engagiert.

Der gebürtige **Wuppertaler** stand jedoch bereits als **15jähriger** zum ersten Mal als **Liedermacher** auf der Bühne und machte sich mit seinen eigenen Songs zunächst vor allem in der **christlichen Szene** einen Namen. Er trat in Jugendgottesdiensten und bei „Evangelisationen“ auf, besonders in seiner damaligen Heimat, dem Bergischen Land, aber auch in der zukünftigen, nämlich der ehemaligen DDR...



Seit 1982 präsentiert er seine Lieder außerdem auch „outdoor“, nämlich als **Straßenmusiker**, und er hat als solcher nicht nur die Hamburger Reeperbahn sondern auf diese Weise auch die Fußgängerzonen halb Europas (*Dänemark, England, Österreich, Niederlande, Spanien, Belgien, Frankreich, Kroatien, Luxemburg, Schweiz und Osnabrück*) bereist...



Nachdem sich seine künstlerischen Aktivitäten in den 90ern vor allem darauf beschränken, im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit Menschen mit „geistiger“ Behinderung zu animieren, mit ihm Musik zu machen, entdeckt er am Ende die Möglichkeiten des Computers und produziert 2000 aus alten Cassettenaufnahmen seine erste CD „**Liedermacher sind demnächst wieder schwer im Kommen**“. Mit „**Live im Studio**“ (2003), „**40**“ (2005) und „**Lebensmittel**“ (2008) folgen drei weitere Tonträger...



Außerdem wird er 2001 durch das Internet auf die **Liedermaking**-Szene um *Joint Venture* und *Götz Widmann* aufmerksam, knüpft wichtige Kontakte und mausert sich u. a. durch zahlreiche Auftritte bei Liedermaking-Festivals zum Geheimtipp dieser speziellen „*Neuen Deutschen Welle*“, ebenso wie durch mehrere Soloprogramme und seine Webseite **www.carschti.com** mit einer der wohl umfangreichsten Linklisten überhaupt...

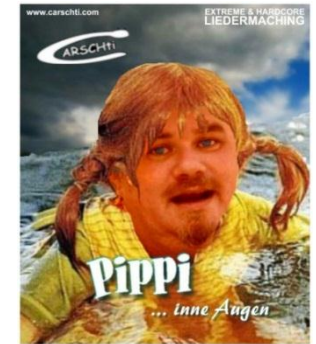


**2010** zieht er aus familiären Gründen ins ostwestfälische **Bad Oeynhausen** um und wird dadurch arbeitslos. Nach 3monatigem Intermezzo in der stationären Jugendhilfe und ansonsten vergeblicher Stellensuche als Pädagoge, fasst er **2011** den Entschluss, nach über 30 Jahren aus dem Hobby seinen Beruf zu machen, nämlich **Profi-Liedermacher** zu werden bzw. als „*Ich-AG*“ eine „*Schein-Existenz*“ zu gründen, um mit den Scheinen das künftige Sein zu finanzieren...

## Das aktuelle Soloprogramm

**PIPI INNE AUGEN** ... so heißt das jüngste abendfüllende Live-Programm, mit dem **cARSCHTi** seit 2011 wieder unterwegs ist...

**PIPI INNE AUGEN** ... das sind mindestens **90 Minuten** anspruchsvoller Unterhaltung, irgendwo zwischen **Kabarett, Comedy** und **Chanson** angesiedelt, vielleicht zwischen *Hanns Dieter Hüsch, Karl Dall* und *Reinhard Mey*, obwohl **cARSCHTi** ebenso wie diese drei natürlich in keinerlei Schublade zu passen glaubt...



**PIPI INNE AUGEN** ... das sind

**selbstgeschriebene Songs** mit **rotzfrechen Texten** über **grenzwertige Themen**, vorgetragen mit der **Reibeisenstimme** eines notorischen Kettenrauchers und von **akustischem Gitarrenspiel** auf **höchstem Lagerfeuerniveau** begleitet, also **wissenschaftlich** mindestens so **wasserdicht** wie so manche Doktorarbeit...

**PIPI INNE AUGEN** ... damit erfüllt **cARSCHTi** also auch weiterhin seinen **Bildungsauftrag** als „*singendes Goethe-Institut*“, indem er fremde Kulturen mit den Besonderheiten der hessischen Lebensart vertraut macht – und erstmals jetzt auch mit denen der neuen ostwestfälischen Heimat...

**PIPI INNE AUGEN** ... läutet die lange angekündigte **Ära der neuen Nachdenklichkeit** ein, denn endlich ist die Spaßgesellschaft tatsächlich vorbei, und auch allerletzten OptimistInnen dürfte das Lachen nun wohl endgültig vergangen sein. An seine Stelle tritt die **Melancholie** langer lichtloser skandinavischer Winternächte und die gar nicht völlig unbegründete **Hoffnung**, auf **PIPPIS** Heimkehr, auf dass endlich wieder Unordnung in unser tristes Dasein einkehren möge...

**PIPI INNE AUGEN** ... nicht nur Liedermaking-Fans dürfen sich auf einen unvergesslichen Abend mit dem „*Frank Sinatra unter den Reinhard Meys*“, dem Liedermacher aus OWL, der sich wie ein Schneekönig darauf freut, sein Publikum zum Lachen zu bringen und mitzuerleben, wie dieses ihm im Halse stecken bleibt ...

**PIPI INNE AUGEN** ... das sind

**lustige Lieder und traurige Songs unserer gar nicht mehr so heilen Welt...**